

# RS OGH 1988/6/15 1Ob569/88, 7Ob509/89, 1Ob95/08i

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 15.06.1988

## Norm

ABGB §901 II1

HGB §337

HGB §355

## Rechtssatz

Die Risiken einer stillen Beteiligung trägt regelmäßig der stille Gesellschafter, der sich bewusst auf die Gefahr des Fehlschlagens des Unternehmens, an dem er sich beteiligt, eingelassen hat. Wird zur Finanzierung der Einlage ein Kredit aufgenommen, so ist die erfolgreiche Verwendung der Kreditsumme demnach nicht typische Voraussetzung des Kreditgeschäftes.

## Entscheidungstexte

- 1 Ob 569/88  
Entscheidungstext OGH 15.06.1988 1 Ob 569/88  
Veröff: SZ 61/148 = RdW 1988,419 = ÖBA 1989,901 (Aicher) = JBl 1988,723
- 7 Ob 509/89  
Entscheidungstext OGH 02.02.1989 7 Ob 509/89
- 1 Ob 95/08i  
Entscheidungstext OGH 16.09.2008 1 Ob 95/08i  
nur: Die Risiken einer Beteiligung trägt regelmäßig der Gesellschafter, der sich bewusst auf die Gefahr des Fehlschlagens des Unternehmens, an dem er sich beteiligt, eingelassen hat. (T1)

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1988:RS0017477

## Zuletzt aktualisiert am

09.01.2009

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)